

Inhalt

Wolfgang Kirsch	Grußwort	4
Dirk Zache	Vorwort	5
<hr/>		
Stefan Goch	1. Von der Kohlekrise zum neuen Ruhrgebiet: Strukturwandel und Strukturpolitik	6
Dietmar Osses	2. Blickwechsel. Das Ruhrgebiet: Von der Industrielandschaft zur Kulturmetropole?	20
Hans-Christoph Seidel	3. Kohlenkrise und Zechenstilllegungen im Ruhrgebiet	30
Ulrike Gilhaus	4. Anwalt, Mittler, Moderator. Die Rolle der Kirchen im Strukturwandel	38
Anne Kugler-Mühlhofer	5. „Und dann kam der Deckel drauf.“ Die Kohlenkrise aus der Sicht von acht Zeitzeugen	49
Rudolf Kania	6. Das Zechensterben und der Opel „Kadett“. Autos statt Kohle?	62
Jana Tarja Golombek	7. „Und du weißt, das wird passieren, wenn wir uns organisieren.“ Wilde Streiks und Streikbeteiligung als Zeichen von Integration?	71
Hans Stallmann	8. Aufbruch in eine neue Zeit. Die Gründung der Ruhr-Universität als Motor des Strukturwandels	84
Uri Bülbül	9. Vom Ausländerfest zum Festival der Weltkulturen. Ziele und Wandel in der Geschichte des Festivals „Kemnade-International“	91
Manfred Wannöffel	10. Arbeiten im Wirtschaftswunderland: Graetz und Opel verlagern tief in den Westen	98
<hr/>		
	11. Katalogteil	105
<hr/>		
	Autorenbiografien	148
	Literaturverzeichnis	150
	Leihgeberverzeichnis/Danksagungen	154
	Abbildungsverzeichnis	155
	Impressum	156